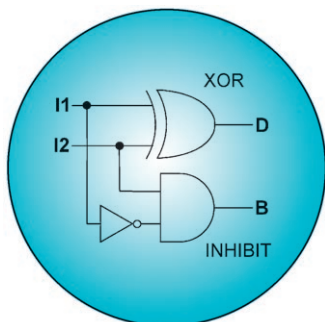


# Titelbild

Marta Dabros, Paul R. Emery und Venkat R. Thalladi\*

## Organische Legierungen

entstehen durch Kristallisation von 1,4-Diazabicyclo[2.2.2]octan (DABCO) in Gegenwart von maximal drei unterschiedlichen 4-substituierten Phenolen. V. R. Thalladi et al. zeigen in ihrer Zuschrift auf S. 4210 ff., dass die Wiederholungseinheit dieser Festkörper aus drei Molekülen besteht: An ein zentrales DABCO-Molekül sind zwei Phenolmoleküle gebunden (siehe Strukturbild). Ein Austausch der Phenole führt zu ternären oder quaternären festen Lösungen.

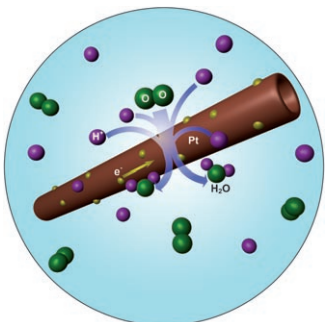
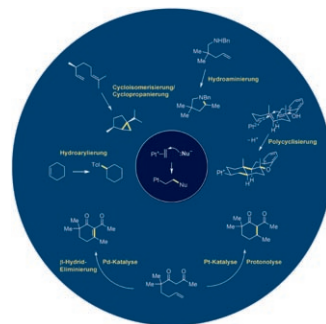


## Molekulare Funktionseinheiten

Alle gebräuchlichen Logikoperationen lassen sich mit molekularen Funktionseinheiten nachahmen. U. Pischel beschreibt im Kurzaufsatz auf S. 4100 ff. addierende und subtrahierende Systeme und liefert einen Überblick über den aktuellen Stand der molekularen Logik.

## Homogene Platinkatalyse

Die elektrophile Aktivierung von Alkenen durch Übergangsmetallkatalysatoren ist die erste Reaktionsstufe bei vielen katalytischen Prozessen. Über die Reaktivität von Pt-Komplexen, die oft komplementär zu der von Pd-Katalysatoren ist, berichten A. R. Chianese et al. im Aufsatz auf S. 4118 ff.



## Sauerstoffreduktion

Elektrokatalysatoren für die Sauerstoffreduktion in Protonenaustauschmembran-Brennstoffzellen sind häufig wenig haltbar. Y. S. Yan et al. schildern in ihrer Zuschrift auf S. 4138 ff., wie Platinnanoröhren genutzt werden können, um dieses Problem zu lösen.